

Grüne befürworten eine „Arbeitsgruppe Asylbewerber“

KOMMUNALPOLITIK Antrag wird an diesem Dienstag während der Fachausschusssitzung beraten

VON DORIS GROVE-MITTWEDE

EDEWECHT – Der Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss des Edewechter Gemeinderates wird an diesem Dienstag, 18. November, ab 18 Uhr im Rathaus tagen. In der öffentlichen Sitzung geht es unter anderem um einen Antrag der Edewechter Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen. Sie spricht sich dafür aus, dass nach dem Vorbild der Arbeits-

gemeinschaften für Senioren oder der Neufassung des Flächennutzungsplanes auch eine Arbeitsgruppe „Asylbewerber“ eingerichtet wird.

Im Juni 2014 waren die Grünen von Ehrenamtlichen, die Edewechter Asylbewerber betreuen, um Unterstützung gebeten worden, heißt es dazu. Das habe die Fraktion zum Anlass für einen Besuch des Asylbewerberheimes am Schepser Damm genommen.

In Gesprächen mit einigen Asylbewerbern sei deutlich geworden, dass den Flüchtlingen vor allem Beschäftigungsmöglichkeiten fehlten und sie gern die deutsche Sprache lernen wollten. Begrüßt werde von Seiten der Grünen das bereits bestehende private Engagement von Bürgern, Flüchtlingen Deutsch zu vermitteln, und der kürzlich erfolgte Vorstoß der Verwaltung, Sprachkurse für Flüchtlinge für deren

bessere Integration einzurichten. Notwendig sei es, dass sich auch die Kommunalpolitiker des Themas Flüchtlinge annehmen. Dem Arbeitskreis sollten Vertreter aller Fraktionen und der Verwaltung angehören.

Doch nicht nur über den Antrag der Grünen wird gesprochen. Die Gemeindejugendpflege berichtet über ihre Arbeit von April 2013 bis November 2014. Ein weiteres

Thema ist die Seniorenarbeit.

Beschäftigen wird sich der Ausschuss auch mit der Auslastung der Kindergärten und deren Prognosen für die Folgejahre. Da mehrere Kitas im Gemeindegebiet in Trägerschaft der lutherischen Kirchengemeinde sind, wird der Fachausschuss bei diesem Tagesordnungspunkt mit dem Kindergartenausschuss der lutherischen Kirchengemeinde gemeinsam tagen.